



Jürgen Lehmann

Russische Literatur in Deutschland



J.B. METZLER

Inhalt

1	Einleitung	1
	Danksagung	11
	Editorische Vorbemerkung	11
2	Wahrnehmungen und Annäherungen vor 1800	13
2.1	Erste Kontakte in der Zeit zwischen Kiever Rus und dem frühen 18. Jahrhundert	13
2.2	Der deutsche Sprachraum und Russland im 18. Jahrhundert.	16
	Historische Kontexte und Wege der kulturellen Vermittlung.	16
	Russisches in deutschsprachigen Publikationen der Aufklärung.	18
2.3	Bedeutende Wegbereiter in Historiographie und Geschichts- philosophie: Schlözer und Herder	20
3	Behutsame Annäherung in Literaturkritik und Dichtung zwischen 1800 und 1885	25
3.1	Historische Kontexte	25
3.2	Russische Dichtung in der deutschsprachigen Literatur und Kritik während der ersten zwei Drittel des 19. Jahrhunderts.	29
3.2.1	Russische Vermittler	29
	Nikolaj Karamzin 29 Vasilij Žukovskij 30 Ivan Turgenev 31	
3.2.2	Deutsche Vermittler und Vermittlungsinstanzen	34
3.2.3	Übersetzerinnen und Übersetzer	35
	Karolina Pavlova 35 Wilhelm Wolfsohn 36 Friedrich Bodenstedt 42 Weitere Übersetzer 43	
3.2.4	Frühe Formen einer Auseinandersetzung in Dichtung und Literaturkritik	44
	Das Feuilleton 46 Karl August Varnhagen von Ense 49 Heinrich König und Nikolaj Mel'gunov 50	

3.3	Begegnungen auf Augenhöhe: Auseinandersetzung mit russischen Freunden und Lehrern in der Literatur des »Poetischen Realismus« und des deutschsprachigen Spätrealismus am Beispiel der Rezeption Turgenevs	52
	Theodor Fontane	53
	Russische Literatur im Kontext des deutschsprachigen Spätrealismus	56
4	Die Rezeption russischer Literatur zwischen 1885 und 1918	59
4.1	Historische und literaturgeschichtliche Kontexte	59
4.2	Vermittlergestalten und Vermittlungsinstanzen	63
	Übersetzer und Herausgeber	63
	Essayisten und Literaturkritiker	65
	Institutionelle Vermittlung: Zeitschriften, Verlage, Literaturgeschichten	68
4.3	Die deutschsprachige Rezeption Tolstojs und Dostoevskijs	70
	Dostoevskij	72
	Tolstoj	75
	Editorische Großprojekte	77
	Kontrastierende Vergleiche	78
	Bezug auf russische Interpretationsdiskurse	79
4.4	Russische Literatur im deutschen Naturalismus	80
	Die literaturkritische Diskussion in Zeitschriften und Essays	80
	Gerhart Hauptmann	82
4.5	Russische Literatur im Impressionismus und in der Wiener Moderne	84
4.6	Russische Literatur in der Wahrnehmung der Expressionisten	88
4.7	»Zaum« und »Dada«. Korrespondenzen zwischen avantgardistischer Lautdichtung in russischem Futurismus und deutschsprachigem Dadaismus	90
4.8	Legitimierung zivilisationskritischer und restaurativer Geschichtsphilosophie im Kontext russischer Lektüren	91
4.9	Rainer Maria Rilke: Russische Kultur und Literatur als Inspiration und Orientierung	94
	Biographische Kontexte, Übersetzungsversuche, Kunst- und Literaturkritik	94

	Die »russischen Dinge« in Rilkes Dichtung: Motive, Ikone und Wortbild, Spezifika der Erzählprosa	99
	Der Dialog mit Marina Cvetaeva	103
4.10	Franz Kafka und seine slavischen »Blutsverwandten«: Die Dostoevskij-, Tolstoj- und Gogol'-Rezeption in Romanen und Erzählungen	105
4.11	Die Wahrnehmung zeitgenössischer russischer Schriftsteller um 1900: Gor'kij, Čechov, Garšin	109
4.12	Thomas Mann	111
	Thomas Manns russische Lektüren	111
	Intertextuelle Bezüge zu russischen Autoren und Texten in der Erzähl- prosa: <i>Der Bajazzo</i> , <i>Tonio Kröger</i> , <i>Der Zauberberg</i> , <i>Doktor Faustus</i>	114
	Die großen Essays: Das Dostoevskij-Kapitel in den <i>Betrachtungen eines Unpolitischen</i> ; <i>Goethe und Tolstoj</i> ; die späten Essays über Dostoevskij und Čechov	120
5	Russische Literatur im deutschsprachigen Raum zwischen den Weltkriegen	130
5.1	Historische Kontexte	130
5.2	Vermittlungsinstanzen, Vermittlungswege, Vermittlungspersonen	133
	Annäherungen in Wissenschaft, bildender Kunst, Film, Drama und Theater	134
	Begegnungen im Rahmen des Exils: Das »russische Berlin«	137
	Institutionen, Verlage, Zeitschriften	139
	Übersetzerinnen und Übersetzer	143
5.3	Reiseberichte	147
	Heinrich Vogeler	149
	Lion Feuchtwanger	150
	Egon Erwin Kisch	154
	Joseph Roth	154
	Armin T. Wegner	155
5.4	Die weltliterarische Nobilitierung russischer Dichter in der deutschsprachigen Essayistik	158
	Stefan Zweig	159
	Georg Lukács	167
	Walter Benjamin	174

VIII *Inhalt*

5.5	Schöpferische Aneignung russischer Dichtung in der Erzählprosa der zwanziger und dreißiger Jahre: Hesse, Döblin, Bergengruen.....	177
	Hermann Hesse.....	177
	Alfred Döblin.....	184
	Werner Bergengruen.....	186
5.6	Ab- und Ausgrenzung statt Aneignung: Sir Galahads <i>Idiotenführer</i> durch die russische Literatur.....	188
6	Regression im Zeichen der NS-Diktatur 1933–1945.....	191
6.1	Diskriminierung im Kontext brauner Ideologie.....	191
	Die »Russland«-Romane Edwin Erich Dwingers.....	193
	Übersetzungen und Editionen russischer Dichtung unter schwierigen Bedingungen: Sigismund von Radeckis Anthologie <i>Der Glockenturm</i> u.a.....	194
6.2	Vermittlung russischer Dichtung durch deutschsprachige Schriftsteller im sowjetischen Exil.....	196
7	Bertolt Brecht.....	199
7.1	Biographische Kontexte.....	199
7.2	Dichterische Aneignung: Die dramaturgische Bearbeitung von Gor'kij's Roman <i>Die Mutter</i> und Texten anderer russischer Dichter (Aleksandr Ostrovskij, Gogol').....	203
7.3	Brechts Dramentheorie und ihre russischen Kontexte.....	208
8	Die Rezeption russischer und sowjetischer Literatur in der Sowjetischen Besatzungszone (SBZ) und in der DDR ...	221
8.1	Verordnete Aufnahme und schöpferische Aneignung zwischen 1945 und den sechziger Jahren.....	221
8.1.1	Historische Kontexte.....	221
8.1.2	Vermittlungsinstanzen.....	223
	Institutionen und Organisationen 223 Verlage 227 Anthologien 230 Übersetzerinnen und Übersetzer 231	
8.1.3	Lernen im Spannungsfeld von Verordnung und Überzeugung: Literatur im Kontext des Sozialistischen Realismus.....	233

	Die agitatorische Lyrik von Johannes R. Becher, Erich Weinert und Kurt Barthel (Pseud. Kuba) 234 Die sozialistische Erziehungs- und Aufbauprosa 237 Literarische Existenz zwischen Parteilichkeit und kritischer Distanz: Das Spätwerk von Anna Seghers 239 Orientierung an sowjetischer Literatur in den Genres Produktionsroman und Landlebenliteratur 243	
8.1.4	Die »Molodaja literatura« (Junge Literatur) in der Sowjetunion und der »Sozialistische Ankunftsroman« in der DDR.	248
8.1.5	Christa Wolf.	250
8.1.6	Agitation auf der Bühne: Dramaturgische Bearbeitungen sowjetischer Texte	254
8.2	Im Spannungsfeld von Gedächtnisarbeit und künstlerischer Emanzipation: Die Auseinandersetzung mit russischer Dichtung in der DDR-Literatur seit Mitte der sechziger Jahre.	255
8.2.1	Historische Kontexte	255
8.2.2	Erinnerte Schuld: Johannes Bobrowski	258
8.2.3	Übersetzung – Nachdichtung – Dichtung: Emanzipatorische Aneignung von Werken russischer Symbolisten (Blok), Akmeisten (Mandel'stam, Achmatova) und Futuristen (Majakovskij)	261
8.2.4	Systemkritische Befragung im Kontext russischer und sowjetischer Literatur im Drama nach 1960	271
	Heiner Müller 271 Volker Brauns Drama <i>Übergangsgesellschaft</i> 278	
8.2.5	Affinitäten in der Erzählprosa seit den sechziger Jahren.	280
	Die russische »Dorfprosa« und ihre Korrespondenzen in der DDR-Dorfgeschichte 280 Das Banale des sozialistischen Alltags: Jurij Trifonovs und Erich Loests Erzählprosa 281 Uwe Grüning 282	
9	Dichterische und essayistische Rezeption russischer und sowjetischer Literatur nach 1945 in den deutschsprachigen Ländern westlich des »Eisernen Vorhangs«	285
9.1	Historische Kontexte	285
9.2	Vermittler.	290
	Verlage	290
	Bedeutende russische Vermittler: Fedor Stepun und Lev Kopelev	294
	Übersetzerinnen und Übersetzer	296
	Reiseberichte	297

9.3	Schöpferische Aneignung in Dichtung und Essayistik	298
9.3.1	Identifikation und Dialog: Der »Russkij poët« Paul Celan	298
	Celans Annäherungen an die russische Literatur 298 Celan als Übersetzer russischer Lyrik 299 Die aneignende Rezeption Mandel'stams in Dichtung und Poetik 309	
9.3.2	Oskar Pastior: <i>Mein Chlebnikov</i>	316
9.3.3	Ingeborg Bachmann	317
9.3.4	Thomas Bernhard: Die schöpferische Aneignung Dostoevskijs, Lermontovs und Kropotkins	321
9.3.5	Heinrich Böll	324
	Biographische Kontexte 324 Dostoevskij-Rezeption 326 Ausein- andersetzung mit Gogol', Tolstoj und Čechov 332 Dialog mit der russischen Exilliteratur 333	
9.3.6	Siegfried Lenz	335
9.3.7	Horst Bienek	337
9.3.8	Christoph Meckel	341
9.3.9	Gerhard Meier: Tolstoj's <i>Krieg und Frieden</i> als Leitmotiv im Roman <i>Borodino</i>	345
9.3.10	Späte <i>Oblomov</i> -Adaptionen durch Kroetz, Koerbl, Rücker und Wagner ..	346
10	Tendenzen und Perspektiven nach 1989	349
10.1	Ingo Schulze	349
10.2	Hans Joachim Schädlich	353
10.3	Tret'jakov-Rezeptionen	354
10.4	Russen als deutschsprachige Autoren	355
Anhang	359
I.	Siglen	359
II.	Bibliographie	359
	Allgemeines: Geschichtliche, kultur- und literarhistorische Übersichts- darstellungen	359
	Bibliographien	360
	Einzeluntersuchungen	360
	Einzeluntersuchungen zu russischen Autoren	378

Aleksandr Blok 378 Anton Čechov 379 Marina Cvetaeva 379	
Fedor Dostoevskij 380 Sergej Esenin 385 Ivan Gončarov 385	
Maksim Gor'kij 385 Vladimir Majakovskij 386 Osip Mandel'stam 386	
Boris Pasternak 387 Lev Tolstoj 387 Ivan Turgenev 388	
Einzeluntersuchungen zu deutschsprachigen Autoren	390
Bertolt Brecht 390 Paul Celan 391 Theodor Fontane 393	
Johann Wolfgang Goethe 393 Gerhart Hauptmann 394	
Franz Kafka 395 Thomas Mann 396 Rainer Maria Rilke 399	
III. Namensregister	402